

Merkblatt

Complex Laugenbeize Beigra

Produktart: Positiv-Universalbeize – entwickelt für das Jahr 2000 – für alle Holzarten, für alle herkömmlichen Verarbeitungsmethoden geeignet, **für rationelle industrielle Verarbeitung auf Spritzautomaten hervorragend geeignet.**

Einsatzgebiete: für alle Holzoberflächen im Innenbereich

Vorteile: Geruchlos, nicht giftig, natürliches Beizbild, extrem schnell trocknend, nicht feuergefährlich; durch eingebauten Egalisator werden optimale, gleichmässige Oberflächen erzielt, dadurch auch geringerer Verbrauch von Überzugsmaterial.

Verarbeitung: Positiv-Universalbeize wird vorzugsweise im Spritzverfahren gleichmässig und nicht zu satt aufgetragen. Im Spritzverfahren wird die **Positiv-Universalbeize** nur aufgebelt, sodass auf stehenden Flächen und fertigen Möbelstücken gearbeitet werden kann. Eine Verarbeitung mit Pinsel oder Schwamm ist möglich. **Positiv-Universalbeize kann künstlich getrocknet** (wichtig für Beizmuster) werden und wird **nur einmal aufgetragen. Verarbeitung im Spritzverfahren** bringt wesentliche Vorteile! Keine Fleckenbildung, kein Einlaufen an den Stirnseiten, kein Aufquellen des Holzes beim Aufbringen auf grossen Flächen, kein Verziehen des Holzes, rasche Trocknung, grosse Ausgiebigkeit, praktisch kein Ausbürsten.

Spritzeinstellung: ca. 1.5 bar – Düse 1.2 – 1.3

Verbrauch: ca. 100g/m²

Hinweise: alle Farbtöne untereinander mischbar

Positiv-Universalbeize ergibt trotz der geringen Auftragsmenge ein intensives positives Beizbild, dass sich bei der extrem raschen Trocknung (ca. 3 Std.) entwickelt. Ein Ausbürsten nach der Trocknung ist in der Regel nicht notwendig, lediglich ein Entstauben.

Positiv-Universalbeize kann mit jedem handelsüblichen Produkt überarbeitet werden; wir empfehlen als wasserfeste Beschichtung: Complex Hartöl, Complex Hartölwachs, Complex HU 005 Waterproof Universalwax, Complex HU Bienenwachs, Complex HU Antikwax, FF oder Complex HU 203, 2K-PU Lack.

Auch für Überlackierung mit Wasserlack geeignet.

Vor Gebrauch gut schütteln! Stets Probebeizung auf Originalholz durchführen und mit vorgesehenem Überzugsmaterial überarbeiten um den Endfarbton zu erhalten.